

Bundesministerin a.D. Maria Rauch-Kallat

bittet zum
MENTORY CLUBABEND
mit

Mag. (FH) Elke Müller, MBA
Leitung Immobilien & Betriebsservice,
Geschäftsführerin Kurhaus Marienkron

Montag, 19. Juni 2017
Einlass 18.00 Uhr, Beginn 18.30 Uhr

Elisabethinen
1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 4a, (bei Schönwetter im Klostergarten)

Besondere Highlights:
Fastenimpuls von Dr. Ulrike Göschl
Besichtigung einer barocken Apotheke - von Maria Theresia gestiftet



Mag. (FH) Elke Müller, MBA

Nichts ändert sich, außer ich ändere mich,
alles ändert sich, wenn ich mich verändere!

Dieser Spruch ist zu ihrem Lebensmotto geworden. Verändert hat sie sich oft in ihrem Leben und hat einige Stationen durchlaufen - sowohl privat als auch beruflich. Mit 17 Jahren wurde sie Mutter und hat trotzdem die Schule mit Matura abgeschlossen. Danach stieg sie Teilzeit ins Berufsleben ein: Reisebüro - Bank/ Versicherung.

Ihr wurde rasch klar, dass sie für eine leitende Position eine weitere Ausbildung benötigt. Als ihre Tochter zur Welt kam, nutzte sie ihr erstes Karenzjahr für einen Marketing-Lehrgang an der Universität in Salzburg. Ein paar Jahre später hat sie sich endgültig für ein Studium im 2. Bildungsweg entschieden. Ihr Praxissemester absolvierte sie beim SOS Kinderdorf. Da realisierte sie, dass sie im Non-Profit-Bereich tätig sein möchte und nach ihrem Studium war sie ein Jahr für SOS Kinderdorf in den baltischen Ländern unterwegs.

Danach wechselte sie zum Ordenskrankenhaus der Elisabethinen Wien. Sie baute für das 300-Jahrjubiläum das Marketing auf, übernahm rasch Projekte der Betriebsorganisation und wurde 2010 Technische Direktorin und Kollegiales Führungsmitglied im Krankenhaus St. Elisabeth. Für sie persönlich war dies eine große Veränderung, denn sie leitete damit plötzlich acht Bereiche mit rund 60 MitarbeiterInnen. Und verändert hat sie in den folgenden Jahren sehr viel: in ihren Verantwortungsbereichen, mit ihren MitarbeiterInnen, im Krankenhausgebäude selbst und persönlich mit ihrem MBA-Health Care-Lehrgang.

Vor 2,5 Jahren wechselte sie in die Holding der Elisabethinen, übernahm die Leitung der Immobilien am Standort Wien und ist seither im Team zur Standortentwicklung und seit 2 Jahren als 2. Geschäftsführerin im Kurhaus Marienkron tätig. Das Service und die Unternehmenskultur so zu gestalten und zu verändern, dass trotz Prozess- und Effizienzdenken das Wohlfühlen im Mittelpunkt stehen kann, das sind ihre Hauptmotivatoren im Umgang mit Gästen, MitarbeiterInnen, PatientInnen - und mit ihr selbst.